

Innhalt des Andern Spieles.

Philippus IV. König in Spanien hatte einen Favoriten Don Caspar Gusman, Grafen von Olivarez, ins gemein ConteDuca genant/ weil er zugleich Herzog von St. Lucar war / von langer Zeit dergestalt wachsen lassen / daß seine Macht der Königin und allen Grossen über die massen beschwerlich ward. Dannenhero bemühten sich alle Dessen Untergang zu befördern. Man schlug eine Reise in Catalonien an / dahin sich der König erheben / und Gelegenheit haben sollte die Wahrheit zu erfahren: allein der Zutritt ward auch bey dieser Reise allen verschlossen. Die Infantin aus Savoyen gewesene Vice-Regentin in Portugal wolte die Königin secundiren / doch mit schlechten Effect. Es wurden dem Könige viel Brieffe in die Hände gespielt / daraus er den unglaublichen Zustand des Regiments sehen sollte / ja der Kaiserliche Abgesandte war jederzeit hochbemüht; Und gleichwol blieb der Allgemeine Feind allemahl glücklich / bis endlich des Königs alte gewesene Amme durch einen Fuß-Fall so viel zuwege brachte / daß dem Könige die Augen aufgethan wurden. Damit suchte man dem Favoriten erstlich Verdruß zu erwecken / indem der Königliche Prinz aus dem Frauen-Zimmer genommen / in des von Olivarez Zimmer logiret, auch mit solchen Bedienten versehen ward / die bisher auff der andern Parthey gestanden hatten. Bald darauff geschah der gänzlich Fall / darbey gleichwol eine Großmüthige Moderation auff seiten des Königs getroffen ward / daß er ohne weitere Straffe ruhig auff seine Land-Güter reisen kunte.

Das Zwischen-Spiel handelt von einem Hoffärtigen Spanier / welchem wahrgesaget worden / er sollte so lang glücklich seyn als der ConteDuca. Wodurch er sich ein ewiges Wolsenn versprochen / und den gesamten Hoff-Bedienten vielfältig Anlaß zu einer continuirlichen Vexation gegeben hat.

Personen

Im Haupt-Spiele.

- | | |
|--|--|
| 1. Vorredner. | Andreas Herfarth / Sitt. |
| 2. Philippus König in Spanien. | Johann Georg von Grünroth. |
| 3. Isabella dessen Gemahlin. | Conrad von der Heide. |
| 4. Balthasar der Infant und damahliger Cron-Prinz. | Conrad Gottlob von Zedlig. |
| 5. Maria die kleine Infantin. | Gottlob Zippel / Sitt. |
| 6. Margaretha die Infantin aus Savoyen des Königs nechste Base. | Heinrich Adolph von Beberan. |
| 7. Paradezza der Königin vertrauteste Gräfin. | Christian Theophilus Michael / Sitt. |
| 8. Grana der Kays. Ambassadeur. | Christian Gloßer / Sitt. |
| 9. Gusman der Graf von OLIVAREZ und Herzog zu S. Lucar des Königs Favorit. | Gottfried Hofmann / Leob. Sil. |
| 10. Bianca dessen Gemahlin. | Johann Friedrich Nicolai, Ileburg. Misn. |
| 11. Henrique sein natürlicher Sohn. | August Wilhelm Nerger / Witteb. Sax. |
| | 12. Gio- |

74. 29 A / 720